



Vorstand

## Tätigkeitsbericht 2016/2017

Im Berichtszeitraum haben wir uns als Vorstand drei Mal getroffen.

Im Moment verwalten wir ein Vermögen von 21.535,60 € (Stand 31.12.2016).

Die Gesamteinnahmen für 2016 belaufen sich auf 4.490,07 €. Das sind 1163,81 € weniger als im Vorjahr. Die Einnahmen stammen aus vier Bereichen: Mitgliedsbeiträge (38%), Kollekten und Spenden (28,5%), Produktvertrieb (20%) und Geldauflagen (13%). Im Vergleich zum Vorjahr haben wir im Bereich der Kollekten und Spenden 35% weniger eingenommen: 1282,69 € (Vorjahr: 1967,81 €). Weiterhin rückläufig ist auch der Produktvertrieb: 910 € (Vorjahr 1147,20 €).

Drei Mitglieder haben den Förderverein verlassen. Somit haben wir aktuell 75 Mitglieder.

### Projekte

Im Berichtszeitraum haben wir wieder - wie seit 2006 alle zwei Jahre - die Kirchengemeinden in der EKvW über elektronische Post mit der Bitte angeschrieben, eine ihrer freien Kollekten für die Arbeit des Fördervereins zu bestimmen. Für 2016 hat dieses Projekt noch keinen Effekt gezeigt. Im Gegenteil sind die Einnahmen für Kollekten und Spenden stark gesunken. Möglicherweise hat die Aktion erst in diesem Jahr Erfolg, weil die Presbyterien ihre freien Kollekten gegen Ende des Jahres für das kommende Jahr – in diesem Fall also für 2017 – festlegen.

Der Produktvertrieb läuft weitgehend nur noch im Bereich der Glaskreuze, für die wir in dieser Form und Qualität die einzigen Anbieter sind. Es gibt zwar noch ein Angebot des Symbolvertriebs der EKD-Konferenz für Krankenhauseelsorge, das aber weniger aufwändig gestaltet ist bei gleichzeitig wesentlich höherem Preis.

Der Start des Imagefilmprojekts hat sich durch den Rückzug der Journalistin Helene Pawlitzki wegen beruflicher Veränderungen verzögert. Frau Pawlitzki hat dem Konventsvorstand die freie Journalistin Nadine Albach empfohlen. Ein erstes Gespräch hat stattgefunden, es gibt Ideen für das Projekt und der Konvent hofft, dass es in diesem Jahr abgeschlossen werden kann.

### Förderung

Im Bereich der **Weiterbildung** und **Weiterentwicklung von Qualität** haben wir die Tagungen des Konvents mit insgesamt 3.910 € gefördert. Diese Summe ist wesentlich höher als im Vorjahr (1500 €), was vor allem daran liegt, dass es eine Begegnungstagung mit den niederländischen Kolleginnen und Kollegen in Barchem / NL gab, die wir zusätzlich zu den jährlichen Tagungen des Konvents gefördert haben

### Zukunft

Im letzten Jahr hatte Pfarrer Siegfried Schütt die Aufgabe der Kassenführung übernommen. Er hatte dieses Amt bis zur nächsten Wahl im Mai 2018 wahrnehmen wollen, aber aus persönlichen Gründen diese Zusage zurückgenommen. Glücklicherweise hat sich ein Vereinsmitglied bereit erklärt, diese Aufgabe in Zukunft zu übernehmen. Pfarrer Hubert Matthes wurde zum

10.04.2017 in den Vorstand kooptiert und hat die Kassenführung übernommen. Bei der nächsten Mitgliederversammlung soll er in den Vorstand gewählt werden und sein bisheriges Amt als Kassenprüfer muss neu besetzt werden.

Zwei Projekte haben wir im Blick:

Erstens können wir uns vorstellen, Exemplare des Qualitätshandbuchs für Krankenhausseelsorge zu kaufen und der landeskirchlichen Pfarrerin für Krankenhausseelsorge mit Sitz am Fachbereich Seelsorge am IAFW in Schwerte zur Verfügung zu stellen, damit sie dieses für Image-Arbeit bei Beratungen, Visitationen oder Refinanzierungsverhandlungen einsetzen kann.

Zweitens besteht die Idee, dass wir finanzielle Mittel für interdisziplinäre Seminare zur Verfügung stellen, die spezielle Themen der Krankenhausseelsorge behandeln und nicht vom Pastorkolleg angeboten, sondern in Regie von Konventsmitgliedern veranstaltet werden.

Der Vertrieb der Glaskreuze ist immer noch in der Hand von Pfarrer Wortmann. Die Grußkarten lagern bei der Vorsitzenden. Über die Zukunft des Materialvertriebs muss noch einmal nachgedacht werden. Immerhin sind 20% der Einnahmen aus diesem Bereich.

### **Mobiler Stand**

Zum Schluss möchte ich wieder einmal auf den mobilen Stand aufmerksam machen, den wir vor fünf Jahren angeschafft haben. Kolleginnen und Kollegen können ihn sich für Kreiskirchentage oder ähnliche Veranstaltungen, bei denen sie ihre Arbeit in der Krankenhausseelsorge vorstellen möchten, ausleihen. Der Stand ist in Dortmund im Fachbereich Seelsorge und Beratung gelagert und kann in Absprache mit Matthias Mißfeldt ausgeliehen werden (Matthias.Missfeldt@ekkdo.de).

Für den Vorstand

*Anke Lublewski-Zienau*